

Gebäudebau

Umbau Lokschuppen Ottbergen

[Gebäudebau](#) -> [Umbau Lokschuppen Ottbergen](#)

gaulois

#1/18 Verfasst am: 18 Jul 2007 22:39 Titel: Umbau Lokschuppen Ottbergen

Hallo,
ich habe ein Fleischmann Drehscheibe, die auch von Märklin vertrieben wird mit Gleisabgängen in 7,5 Grad Abständen. Außerdem habe ich einen sechstständigen Bausatz Ottbergen von Kibri und einen sechstständigen Bausatz eines 15 Grad Lokschuppens von Vollmer. 😊
Beide sollen an die Drehscheibe quasi als Altbau und Neubau-LS. Einer der beiden soll aber vor dem Schuppen Platz für längere Loks haben, daher ist die 15Grad-Einteilung nicht so günstig. 😞 Jetzt überlege ich, die hinteren Wände zu kürzen und die Dächer so zuzuschneiden, dass die Schuppenteile der 7,5 Grad Einteilung entsprechen.
Nach den seltsamen Problemen mit nicht passgenauen Lokschuppen frage ich lieber mal, ob einer Erfahrungen mit so einem Umbau hat, bevor ich anfangen und dann Schrott produziere... 😞
Gruß
Gerd

BW-Norbert

#2/18 Verfasst am: 18 Jul 2007 23:25 Titel:

Hallo Gerd,
mit dem Bausatz von Kibri und Deiner Drehscheibe von Fleischmann sollte es kein großes Problem sein ein Modell-BW zu bauen bzw. zu erstellen.
Das Problem liegt eher beim Vollmer Schuppen, da habe ich leider keine genauen Maß- u. Winkelangaben. Beim Kibri-Ringschuppen hat man die Wahl zum 7,5 Grad Winkel, was aber einen größeren Abstand ca. 305mm zum Schuppen bringt.
Na gut, wer den Platz hat.
Ich selbst habe ein Bw im Ausbau von 9 ständig auf 12 ständig, aber bin in der Aufteilung 15 Grad geblieben, auch wenn es nicht ganz Originalgetreu ist.

Gruß Norbert

gaulois

#3/18 Verfasst am: 19 Jul 2007 18:32 Titel:

BW-Norbert hat folgendes geschrieben:

Beim Kibri-Ringschuppen hat man die Wahl zum 7,5 Grad Winkel, was aber einen größeren Abstand ca. 305mm zum Schuppen bringt.

Hallo Norbert,
ich habe aber nichts gesehen, wo man die Dächer bzw. Wände verändern kann, so dass 7,5 Grad rauskommt. Habe das Modell aus der Jubiläumsaktion, die haben da aber keine extra Formvariante für gemacht, müsste also identisch mit den anderen Ottbergen sein...

Schöner wäre natürlich, wenn der Vollmer Schuppen auf 7,5 Grad ginge, denn der ist länger. Platz für lange Loks vor dem kurzen Schuppen und für kurze Loks vor dem langen Schuppen ist ja nicht so wirklich prickelnd, und ich habe zwar eine Schuppenverlängerung für den Ottbergen, aber nur für einen Stand und dabei sollte es eigentlich auch bleiben...

Grübel...
Danke erst mal für die Antwort, ich suche mal, ob ich irgendwo Schnittkanten finde.

Gruß
Gerd

BW-Norbert

#4/18 Verfasst am: 19 Jul 2007 23:43 Titel:

Hallo Gerd,
nun weiß ich nicht so ganz genau was Du jetzt genau möchtest?!?!
Den "Kibri" Schuppen kann man auch verlängern mit einen Anbau von Kibri (lt. Preisangabe 9,95€) damit passen auch Schlepptenderlokomotiven komplett hinein. Es brauchen keine Wände oder andere Veränderungen am Schuppen vorgenommen werden, das ergibt sich aus der größeren Entfernung von der Drehscheibe, aber nicht so richtig.
Der "Ottbergen" Schuppen ist für einen 15 Grad Gleisabgang konzipiert.
Dort gibt es auch keine Schnittkanten für die 7,5 Grad Aufteilung, statt dessen müssen die Gleise etwas nach gebogen werden. Wenn man den 3 ständigen Schuppen erweitern möchte und bei einer 7,5Grad Teilung bleibt, gibt es Probleme.



Gruß Norbert

gaulois

#5/18 Verfasst am: 19 Jul 2007 23:59 Titel:

Hallo Norbert,
ich habe in dem zweiten, noch ungeöffneten Paket des Lokschuppens noch mal in die Bauanleitung gesehen. Der dort dargestellte 7,5 Grad Abgang wird mit Kurven in den Gleisen zu den Lokständen erkauft, das geht auch nur mit einem Dreiständigen Lokschuppen.
Wenn ich aber zwei dreiständige Ottbergen und einen sechsständigen Vollmer Lokschuppen an eine Drehscheibe hänge, glaubt mir das doch kein Mensch, zumal man gut sehen kann, dass der Schuppen ja eine andere Gradeinteilung hat.

Ich habe mal provisorisch den Ottbergen an die Scheibe gestellt. Mit 15Grad habe ich fast kein Gleis vor dem Schuppen, dafür ist der sechsständige aber immerhin mit 90 Grad hinten sehr breit. Wenn ich jetzt noch mehr Verlängerungen einbauen würde, erhielte ich ein sehr breites Modul. Da scheint mir die Winkelnürzung schon sinnvoll, zumal ich ja dann Nutzlänge vor dem Schuppen bekomme. 😊

Ich kann mir auch selbst errechnen, um wie viel ich das Dach und die Rückwände beschneiden müsste, um zum Ziel zu kommen. 😊

Womit ich aber keine Erfahrungen habe ist, wo man am besten den Schnitt an den Rückwänden einsetzt - am Fenster oder am Rand, wo ja eigentlich der Übergang zur nächsten Wand sein sollte bzw. an beiden Rändern, damit die Fenster mittig bleiben.

Und was ich auch nicht einschätzen kann ist, womit (welches Werkzeug) ich am besten die Seitenschnitte am Dach vornehme. Es muss ja gerade sein, darf nicht schmelzen und auch nicht ausfransen, das sieht man ja später wenn da was "undicht" ist und zahllose Flicker, die "zufällig" immer genau an den Dachübergängen sitzen, machen sich auch nicht so toll.

Hatte mir vor einiger Zeit auch schon mal überlegt, ob ich das gesamte Dach mittels Schmirgelpapier komplett neu "eindecke", habe aber auch da keine Erfahrung, wie das aussieht und einmal drauf, kriegt man die Oberfläche kaum mehr runter. 😊

Spachtelmasse habe ich nicht, habe ich auch keine Erfahrungen mit...

Gibts da Tipps, was man sonst noch machen könnte? 😊

Gruß
Gerd

gaulois

#6/18 Verfasst am: 20 Jul 2007 0:06 Titel:

Hallo nochmal,
da haben sich unsere Postings gerade wohl gekreuzt...
Also ich möchte eine 7,5 Grad Einteilung vornehmen ohne die Kurven im Gleis und einen hinten nicht zu breiten Lokschuppen. Dazu müsste ich ja die Seitenkanten der Dächer von je 7,5 Grad an jeder Seite auf 3,75 Grad bringen, von der Hinterkante ausgehend also was wegnehmen, die vordere Breite bleibt gleich.
Die Schuppenverlängerungen finde ich nur dann reizvoll, wenn nicht der ganze Schuppen verlängert ist, daher hatte ich mir auch nur eine gekauft (ich hatte erst mal nur einen dreiständigen Schuppen).

Was ich möchte ist, den 15Grad Schuppen zu einem "echten" 7,5 Grad Schuppen umbauen...
Lieber wäre mir das noch mit dem Vollmer-Schuppen, der hat aber das Problem, dass das Dach dreigeteilt ist, man also
wesentlich mehr schnippeln müsste... 😞
Gruß
Gerd

Joachim K.

#7/18 Verfasst am: 20 Jul 2007 0:18 Titel:

Hallöchen
Also, der Ottbergener Loksuppen war 15 Ständig. Dann war das Gleis vom der Drehscheibe bis zum Schuppen sehr
kurz. Ich kenn ihn, war meine Heimat.
Mach ihn doch so. Schau mal.
<http://www.kleinbahnsammler.at/wbb2/thread.php?threadid=3974&highlight=Ottbergen>

gaulois

#8/18 Verfasst am: 20 Jul 2007 0:40 Titel:

Hallo Joachim,
also Du kommst ursprünglich aus Westfalen?!
Habe mir den Link mal angesehen. Wahnsinn, der Schuppen ist echt toll in der Größe, die Toröffner gefallen mir auch.
Aber in der Ecke, wo der BW-Anschluss von meinem großen HbF "Sassenach" ist, kriege ich wahrscheinlich einen so
großen Schuppen nicht mehr unter. Hatte daher an zwei gegenüberliegende Schuppen gedacht, vielleicht gehts aber
doch, wenn das zuführende Gleise einmal um den Schuppen geht und dann das BW in der hinteren Ecke, der
Schuppen vorne... mal überlegen. Dann müsste ich aber noch eine Menge Ergänzungen haben...

Weißt Du, ob das Original noch steht? Ich war jetzt schon ein paar Mal in Bad Driburg, aber noch nie in der Ausstellung
(falscher Wochentag) und auch nicht in Ottbergen, das ja wohl ganz in der Nähe liegt, weil ich nicht wusste, dass das in
der Nähe ist.

Gruß
Gerd

Joachim K.

#9/18 Verfasst am: 20 Jul 2007 20:20 Titel:

Hallo Gerd
Ja, das Original steht noch. Wir heute als Lagerhalle genutzt.
Ich komme aber nicht aus Westfalen, sondern aus Niedersachsen.
Es sind von meinem Heimatort bis nach Ottbergen ca. 12 km.
Hier ist Ottbergen
So sah es damals aus.
<http://www.bundesbahnzeit.de/Galerien/Ottbergen/galerie.htm>

Hier der Link Bad Driburg.
<http://www.mo187.de/>

gaulois

#10/18 Verfasst am: 20 Jul 2007 21:24 Titel:

Liegt Ottbergen so hoch?
Die Seite muss ich mir in Ruhe ansehen, aber der erste Eindruck ist
faszinierend
würde Spock jetzt sagen...
Gruß
Gerd

Joachim K.

#11/18 Verfasst am: 20 Jul 2007 21:42 Titel:

Hallo Gerd

was heist hoch?

Schau mal auf unser Landkarte hier im Forum.Dort wo Westfalen,Niedersachen und Hessen zusammenstoßen,da liegt ungefähr
Ottbergen

BW-Norbert

#12/18 Verfasst am: 20 Jul 2007 22:09 Titel:

Hallo Joachim,
der Ottbergener Lokschruppen im Original hatte 15 Stände, wobei die Stände 14 und 15 eine Achssenkanlage besaßen.
Ich war zwar leider noch nie dort, aber ich habe das Buch "BW OTTBERGEN" von Bernard und Francois Huguenin in dem das BW genauestens beschrieben ist und mit sehr vielen Zeichnungen und Fotos belegt ist.
Gruß Norbert

Joachim K.

#13/18 Verfasst am: 20 Jul 2007 22:16 Titel:

Oh Norbert
Da hab ich mich wohl vertippt 😊
ja,ja man sollte immer erstbevor man
Danke

pepe1964

#14/18 Verfasst am: 20 Jul 2007 23:33 Titel:

Hallo Gerd schau mal in den Thread von mo1:87 dort findet ihr die Modelumsetzung nicht nur des Lokschruppens sondern des ganzen Bahnhofes die haben die Strecke Ottbergen - Bad Driburg nachgebaut. Übrigends wirklich sehenswert die Anlage.

Bodo

#15/18 Verfasst am: 21 Jul 2007 10:21 Titel:

[font=Tahoma:874a7dcd20]Hallo
in der Neuersten MIBA-Ausgabe ist auch ein lesenswerter Bircht über
Ottbergen. Vllt. hilft der auch weiter..[/font:874a7dcd20]

gaulois

#16/18 Verfasst am: 21 Jul 2007 21:03 Titel:

Hallo Bodo,
nein der hilft nicht, denn der in Bad Driburg ausgestellte Lokschruppen basiert nicht auf dem Kibri Modell, sondern wurde als Einzelstück angefertigt. Aber der Artikel ist wirklich interessant,

@Joachim: Ich habe mir die Seite gestern Abend noch angesehen, die Du gepostet hast. Einfach toll die Fotos, schade, dass ich damals, als auch hier noch die Dampfloks fuhren, viel zu klein war. Habe nur noch rudimentäre Erinnerungen an ein paar Fahrten und eine Lok, die ich mal im Nachbarort hab rangieren sehen. Wir hatten in meinem Dorf auch mal ein 100 Jahr Fest vom Bahnhof mit einer BR 50 und 01 zu Gast, aber zu der Zeit war das nichts so außergewöhnliches, da fuhren nämlich noch Dampfloks... Tja, lange her.

Gruß
Gerd

Joachim K.

#17/18 Verfasst am: 21 Jul 2007 21:23 Titel:

Josef 😊

gaulois

#18/18 Verfasst am: 21 Jul 2007 23:14 Titel:

Sorry,,,, schäm 🙄
Ich meinte natürlich Joachim 🙄
Irgendwie hab ich da was verwechselt.